Landratsamt München

Merkblatt Coronavirus
Informationen für die Wirtschaft im Landkreis München

Version 3, Stand: 08. April 2020

Die Ausbreitung des neuartigen Coronavirus und die damit verbundenen Maßnahmen haben massive Auswirkungen auf die heimische Wirtschaft, die auf politischer Seite durch verschiedene Maßnahmenbündel der Bundesregierung und der Landesregierungen abgefedert und gemildert werden sollen.

Die Wirtschaftsförderung möchte Sie, die Unternehmen und die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Landkreis München, über die aktuellen Unterstützungsangebote informieren und Sie auf informative Webseiten hinweisen.

(1) Für wirtschaftsbezogene Fragestellungen in Zusammenhang mit dem neuartigen Coronavirus erreichen Sie die Wirtschaftsförderung des Landkreises München unter Tel. 089/6221-2771 oder 089/6221-1268 (montags bis freitags, 09:00 - 12:30 Uhr) sowie per E-Mail:

wirtschaftsfoerderung@lra-m.bayern.de. Das Angebot richtet sich **ausschließlich** an Unternehmen aus dem Landkreis München.

(2) Ausführliche Informationen finden Sie bei der **IHK für München und Oberbayern** u.a. zu den Themen

1. Shutdown
2. Finanzielle Unterstützung für Unternehmen
3. Sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Liquidität
4. Kurzarbeit, Grundsicherung, Arbeitszeit und Arbeitnehmerüberlassung
5. Vertragsrecht
6. Auswirkungen der Epidemie auf den Export und Import
7. Informationen für einzelne Branchen
8. Sonstiges

Zu den Informationen der IHK gelangen Sie hier: https://www.ihk-muenchen.de/coronavirus/

Die Coronavirus-Hotline der IHK für München und Oberbayern ist erreichbar unter: 089/5116-0

(3) Auch die **Handwerkskammer für München und Oberbayern** hat Informationen zusammengetragen, u. a.:

1. Finanzhilfen, Bürgschaften
2. Soforthilfen
3. Steuer und Sozialversicherungen
4. Zivil- und Wirtschaftsrecht
5. Arbeitsrecht, Kurzarbeit
6. Verdachtsfall im Unternehmen
7. Hotline, Großveranstaltungen, Hygiene
8. Entsendungen, Aufträge im Ausland

Alle Informationen finden Sie gebündelt unter folgendem Link: https://www.hwk-muenchen.de/artikel/coronavirus-informationen-und-hinweise-74,0,9837.html

Die Handwerkskammer für München und Oberbayern verweist für Fragen zum Coronavirus auf die Hotline des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) unter der Telefonnummer 09131/6808-5101.

(4) Eine Zusammenstellung von Informationsangeboten des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) findet sich auf der Website des Ministeriums, untergliedert in folgende Bereiche

➔ CORONA-Soforthilfe

Die Bayerische Staatsregierung wie auch die Bundesregierung hat ein Soforthilfeprogramm eingerichtet, das sich an Betriebe und Freiberufler richtet, die durch die Corona-Krise in eine existenzbedrohliche wirtschaftliche Schieflage und in Liquiditätsengpässe geraten sind.

Informationen zu Antragsberechtigten, Höhe der Soforthilfe, Antragstellung und zuständige Bewilligungs- und Vollzugsbehörden gibt es unter https://www.stmwi.bayern.de/soforthilfe-corona/

Die Anträge können nur noch online gestellt werden.

Wichtige neue Hinweise des Staatsministeriums:

Ab 20. April können auch Landwirtschaftsbetriebe mit Primärproduktion und wirtschaftlich tätige gGmbHs (z. B. Bildungseinrichtungen, Vereinscafés, Jugendzentren, Pflegeeinrichtungen, Frauenhäuser) mit mehr als 10 Beschäftigten Soforthilfe erhalten. Wichtig: Eine Antragseingabe vor dem 20. April 2020 führt systembedingt zur Ablehnung.

Die Bewilligungsbehörden bitten Sie um Geduld. Die Bewilligungsstellen arbeiten mit Hochdruck rund um die Uhr. Aufgrund der sehr hohen Anzahl an eingehenden Anträgen kann es jedoch zu Verzögerungen kommen. Hierfür werden Sie um Verständnis gebeten. Es wird aber versichert: Jeder eingegangene Antrag wird so rasch wie möglich bearbeitet.

1. Ausgangsbeschränkungen
2. Soforthilfe Corona (Betroffene Unternehmen)
3. Finanzielle Unterstützungsangebote (Betroffene Unternehmen)
4. Kurzarbeit und Hinzuverdienst (Betroffene Unternehmen)
5. Stundung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (Betroffene Unternehmen)
6. Grundsicherung für Kleinunternehmer (Betroffene Unternehmen)
7. Existenzgründer und Start-ups (Betroffene Unternehmen)
8. Unternehmensberatung für KMU (Betroffene Unternehmen)
9. Risikolage, Reisewarnungen
10. Schließung von Geschäften und Betrieben
11. Veranstaltungen
12. Systemrelevante Unternehmen
13. Gesundheits- und Arbeitsschutz
14. Steuerfreie Sonderzahlungen
15. Arbeitszeit
16. Service der Kammern und Verbände
17. Kinderbetreuung
18. Aufhebung Sonntagsfahrverbot
19. Grenzkontrollen

Die Informationen des Bayerischen Wirtschaftsministeriums sind abrufbar unter:
https://www.stmwi.bayern.de/coronavirus/

(5) Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat am 23.03.2020 ein umfangreiches Soforthilfe-Programm für Kleinstunternehmen aus allen Wirtschaftsbereichen und Soloselbständige sowie Angehörigen der Freien Berufe auf den Weg gebracht. Dieses ist mit der Soforthilfe des Freistaates Bayern verzahnt (siehe oben).

Unterstützungsmaßnahmen und weitere Stabilisierungsmaßnahmen:

(a) Soforthilfen
(b) KfW-Sonderprogramm 2020
(c) KfW-Schnellkredit 2020
(d) Bürgschaften
(e) Steuerliche Hilfsmaßnahmen
(f) Unterstützungspaket für Start-ups
(g) Förderdatenbank des Bundes
(h) Kurzarbeitergeld
(i) Vereinfachter Zugang zur Grundsicherung
(j) Wirtschaftsstabilisierungsfonds

Sie finden alle Informationen unter folgendem Link:

https://www.bmwi.de/Navigation/DE/Home/home.html

Coronavirus-Hotlines mit Wirtschaftsbezug für Unternehmen:

1. Hotline des Bundeswirtschaftsministeriums für allgemeine wirtschaftsbezogene Fragen zum Coronavirus:
   Telefon: **030 18615 1515**
   Mo – Fr 9:00 bis 17:00 Uhr
2. Beantragung von Kurzarbeitergeld:
   Zuständig ist die örtliche Arbeitsagentur.
   Unternehmerhotline der Bundesagentur:
   Telefon: **0800 45555 20**
3. Hotline für Fragen zu Ausnahmegenehmigungen bei der Ausfuhr von Schutzausrüstung:
   BAFA-Hotline: **06196 908-1444**
   E-Mail: schutzausruestung@bafa.bund.de
4. Infotelefon des Bundeswirtschaftsministeriums zum Coronavirus (für Bürgerinnen und Bürger, nur wirtschaftsbezogene Fragen):
   Telefon: **030 18 615 6187**
   E-Mail: buergerdialog@bmwi.bund.de
   Mo– Fr 9:00 bis 17:00 Uhr